

Ausstellung Irmela Petersen

Irmela Petersen: Laubgeschichten und Meer 18. bis 30. Oktober 2025



„Meer - Wasser - Horizont - Himmel – Weite haben mich immer fasziniert“, schreibt Irmela Petersen über die Gegenstände ihrer Malerei.

Geboren und aufgewachsen in Nordfriesland, begeistert sie sich schon früh für die Natur, der sie künstlerisch Farbe und neue Gestalt gibt.

I. Petersen © Unter Wasser, 2007

Zunächst erlernt sie das Tischlerhandwerk, studiert Architektur und arbeitet in verschiedenen Hamburger Architekturbüros. Bereits in dieser Zeit beginnt sie zu malen. In nunmehr 25 Jahren zeigt sie in Einzel- und Gruppenausstellungen ihre kreative Meisterschaft durch harmonische Farbgebung und der Natur entlehnte Formenvielfalt. Wasser bleibt eine besondere Quelle der Inspiration. Seit 2010 ist sie Mitglied im Berufsverband bildender Künstler in Hamburg.

Ob sie in Einzel- und Gruppenausstellungen dem Zauber der Elbe nachgeht, von Marokko träumt oder das Meeresleuchten künstlerisch umsetzt – Irmela Petersen vermag Stimmungen zu vermitteln und mit Pinsel und Stift zu erzählen. Dazu gehören auch ihre Laubgeschichten, die sie im KULTORHAUS präsentiert.

Gelegentlich setzt sie farbstärke Bilder auch mit Cello und Kontrabass in Szene. Ihre Video-Installationen „changing colours“ faszinieren durch eine Abfolge von „Zwischenbildern“ aus Zeichnung, Malerei und Collage. Hier kommt ihre reduzierte Formensprache ganz besonders zur Geltung.

Mit märchenhaften Hörspaziergängen und Installationen im Stadtteil gewinnt ihre malerische Poesie ganz neue Ausdruckskraft, die den Menschen in ihrem Alltag begegnet.

Irmela Petersen lädt Sie herzlich zum Besuch ein:

Vernissage: Sa., 18.10., 2025, 14 - 18 Uhr

Werkstattgespräch: So., 26.10. 14 - 18 Uhr

Finissage: Do., 30.10. 14 - 18 Uhr

außerdem: So., 19.10., Mi., 22.10., Sa., 25.10., jeweils 14 - 18 Uhr

Kontakt: www.irmelapetersen.de



KULTORHAUS-Arkaden, Ahrensburger Str. 14, 22041 Hamburg
HVV-Bus 9, Eichthalstraße